

Quartalsbericht zur Nutzung des Bio-Siegels September 2012

Alle Unternehmen, die Produkte mit dem Bio-Siegel kennzeichnen wollen, haben die Kennzeichnung ihrer Produkte vor dem erstmaligen Verwenden des Bio-Siegels entsprechend der Öko-Kennzeichenverordnung bei der Informationsstelle Bio-Siegel der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) anzuzeigen. In diesem Bericht werden statistische Informationen zur Entwicklung der Nutzung des staatlichen Bio-Siegels seit seiner Einführung im September 2001 vermittelt:

1. Entwicklung von September 2001 bis September 2012

4 145 Unternehmen haben bis Ende September 2012 die Kennzeichnung für insgesamt 65.725 Produkten bei der Informationsstelle Bio-Siegel angezeigt. Seit der Einführung des staatlichen Öko-Kennzeichens am 05. September 2001 werden im Durchschnitt täglich 16 Produkte, die mit dem Bio-Siegel gekennzeichnet werden, angezeigt und täglich kommt circa ein neues Unternehmen hinzu.

Tabelle 1: Jahresvergleich ab 2001

	Produktanzeigen Berichtsjahre		Neu beteiligte Unternehmen (Erstnutzer)	
	Anzahl	Anteil %	Anzahl	Anteil %
2001 (seit September)	1 243	1,9	160	3,9
2002	12 764	19,4	552	13,3
2003	5 722	8,7	294	7,1
2004	4 202	6,4	225	5,4
2005	6 770	10,3	258	6,2
2006	4 704	7,2	379	9,1
2007	9 324	14,2	693	16,7
2008	6 639	10,1	545	13,2
2009	4 550	6,9	307	7,4
2010	5 826	8,9	390	9,4
2011	2 059	3,1	206	5,0
2012 (September)	1 922	2,9	136	3,3
Summe	65 725	100,0	4 145	100,0

Durchschnittlich wurden seit der Einführung des staatlichen Bio-Siegels monatlich 502 neue Produkte angezeigt und rund 32 neue Unternehmen haben sich mit ihren Produkten angemeldet.

2. Verteilung der registrierten Produkte und Unternehmen nach Warengruppen

Die Vielfalt der mit dem Bio-Siegel gekennzeichneten Lebensmittel lässt sowohl beim Verbraucher als auch beim Handel kaum Wünsche offen.

Warengruppe	Anzahl Unternehmen	Prozent	Anzahl Produkte	Prozent
Brot und Backwaren	617	9,4	6 033	9,2
Brotaufstriche, Honig und Pasten	328	5,0	2 863	4,4
Cerealien	137	2,1	1 183	1,8
Eier	107	1,6	206	0,3
Feinkost	248	3,8	1 988	3,0
Fette und Öle	282	4,3	1 498	2,3
Fleisch- und Wurstwaren	362	5,5	4 974	7,6
Gemüse, Keimlinge und Sprossen	375	5,7	2 546	3,9
Getränke (alkoholisch)	421	6,4	3 048	4,6
Getränke (nichtalkoholisch)	453	6,9	2 763	4,2
Getreide, Mehl, Gries und Hülsenfrüchte	213	3,2	2 883	4,4
Heißgetränke	372	5,7	8 818	13,4
Kräuter und Gewürze	259	3,9	7 241	11,0
Milch- und Molkereiprodukte	243	3,7	2 387	3,6
Nassfertigprodukte	226	3,4	2 312	3,5
Obst	231	3,5	953	1,5
Saatgut	45	0,7	823	1,2
Sojaprodukte und Tofu	83	1,3	709	1,1
Sonstiges	132	2,0	748	1,1
Süßwaren und Knabbergebäck	335	5,1	3 743	5,7
Teigwaren	151	2,3	1 457	2,2
Tiefkühlprodukte	120	1,8	1 265	1,9
Trockenfertigprodukte	206	3,1	1 585	2,4
Trockenfrüchte und Nüsse	189	2,9	2 472	3,8
Gastronomie	310	4,7	598	0,9
Nahrungsergänzungsmittel	121	1,8	568	0,9
Produkte der Aquakultur	13	0,2	61	0,1
Summe	6.581*	100	65 725	100

Tabelle I: Übersicht der Unternehmen und Produktanmeldungen nach Warengruppen

(*Die Summe der Zeichennutzer liegt über der Summe der tatsächlichen Zeichennutzer, weil Unternehmen Produkte aus mehreren Produktgruppen herstellen).

3. Anzahl der angezeigten Produkte pro Unternehmen

Drei Viertel aller Unternehmen kennzeichnen bis zehn Produkte mit dem Bio-Siegel. Diese Kategorien stellen 15,34 Prozent aller gemeldeten Produkte.

122 Unternehmen, das sind ca. 2,94 Prozent aller Unternehmen, sind mit über 100 Produkten registriert. Diese Kategorie umfasst somit rund 42,81 Prozent aller registrierten Bio-Siegel-Produkte (*Tabelle II*).

Insgesamt produzierten bis zum September 2012 3 122 Zeichennutzer mehr als 1 Bioprodukt.

Produktgruppe	Produkte		Unternehmen	
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
Über 200 Produkte	17 216	26,20	44	1,06
Über 100 Produkte	11 353	17,27	78	1,88
Über 50 Produkte	9 924	15,10	136	3,28
Über 20 Produkte	11 048	16,92	348	8,40
Über 10 Produkte	6 094	9,27	415	10,01
Weniger als 10 Produkte	9 067	13,79	2 101	50,69
Ein Produkt	1 023	1,56	1 023	24,68

Tabelle II: Anzahl der Produkte pro Unternehmen und Anzahl der Produkte nach Produktgruppen

4. Produktranking

Von 27 Warengruppen (*Tabelle I*) sind in 19 Warengruppen jeweils mehr als 1.000 Produkte mit dem Bio-Siegel registriert (*Tabelle III*).

Mit 8 818 Produkten, was einem Anteil von 13,4 % aller registrierten Produkte entspricht, ist die Warengruppe der „Heißgetränke“ die am stärksten vertretene Produktgruppe. Diese Warengruppe setzt sich im Wesentlichen aus verschiedenen Teesorten, Kaffee, Kakao, Kaffee- und Kakaogetränken zusammen, wobei die Teeprodukte den größten Anteil in dieser Warengruppe haben.

Hervorzuheben sind des weiteren die Warengruppen „Kräuter und Gewürze“ und „Brot und Backwaren“, die mit ihrer Vielfalt bereits bei 7 241 bzw. 6 025 Produkten liegen. Rund 93 % aller gemeldeten Produkte sind in den in der *Tabelle III* aufgeführten Warengruppen vertreten.

Platz	Warengruppe	Anzahl Produkte	Prozentualer Anteil
1	Heissgetränke	8 818	13,4
2	Kräuter und Gewürze	7 241	11,0
3	Brot und Backwaren	6 025	9,2
4	Fleisch- und Wurstwaren	4 974	7,6
5	Süßwaren und Knabbergebäck	3 743	5,7
6	Getränke (alkoholisch)	3 048	4,6
7	Getreide, Mehl, Gries und Hülsenfrüchte	2 883	4,4
8	Brotaufstriche, Honig und Pasten	2 863	4,4
9	Getränke (nichtalkoholisch)	2.763	4,2
10	Gemüse, Keimlinge und Sprossen	2 546	3,9
11	Trockenfrüchte und Nüsse	2 472	3,8
12	Milch- und Molkereiprodukte	2 387	3,6
13	Nassfertigprodukte	2 312	3,5
14	Feinkost	1 988	3,0
15	Trockenfertigprodukte	1585	2,4
16	Fette und Öle	1 492	2,3
17	Teigwaren	1 457	2,1
18	Tiefkühlprodukte	1 265	1,9
19	Cerealien	1 183	1,8
1-19	Summe	61 045	92,8

Tabelle III: Zahlenmäßige Übersicht der Produkte mit dem Bio-Siegel nach Warengruppen mit mehr als 1.000 Produkten.

5. Herkunftsbundesländer deutscher Zeichennutzer

In der Bundesrepublik Deutschland nutzen insgesamt 3 556 Unternehmen wie Erzeuger, Verarbeiter, Händler und Importeure das staatliche Bio-Siegel für die Vermarktung ihrer Produkte. Das entspricht 85,8 % aller registrierten Unternehmen.

Von den in Deutschland registrierten Unternehmen haben die meisten Unternehmen (Tabelle IV) ihren Firmensitz in Bayern (19,03 %), in Nordrhein-Westfalen (15,55%), in Baden-Württemberg (15,49 %) und in Niedersachsen (9,8 %) registriert.

Insgesamt kommen ca. 50 % der Unternehmen aus diesen Bundesländern. Das entspricht einem Anteil von 42,96 % aller angemeldeten Unternehmen.

Bundesland	Anzahl Unternehmen	Prozentualer Anteil
Baden-Württemberg	551	15,49
Bayern	677	19,03
Berlin	142	3,99
Brandenburg	108	3,04
Bremen	41	1,15
Hamburg	123	3,46
Hessen	244	6,86
Mecklenburg-Vorpommern	56	1,57
Niedersachsen	349	9,81
Nordrhein-Westfalen	553	15,55
Rheinland-Pfalz	256	7,20
Saarland	46	1,29
Sachsen	130	3,66
Sachsen-Anhalt	63	1,77
Schleswig-Holstein	157	4,42
Thüringen	60	1,69
Deutschland gesamt	3 556	99,98

Tabelle IV: Herkunftsbundesländer der deutschen Unternehmen, die das Bio-Siegel verwenden.